

URBAN FUTURE

global
conference

NOVEMBER 18–19, 2014
GRAZ, AUSTRIA

OiER
Organization for International
Economic Relations
est. 1947



HOLDING
GRAZ

Die Smart City Konferenz für nachhaltige Städte



Smart
Mobility



Smart
Energy



Smart
Communications



Smart Living &
City Planning



Netzwerken mit Entscheidern aus der ganzen Welt

Die Konferenz

Die *URBAN FUTURE Global Conference* ist weltweit eine der führenden Veranstaltungen, die sich ausschließlich mit der nachhaltigen Entwicklung von urbanen Gebieten befasst.

Mit den 4 Kernthemen Mobilität, Ressourcen, Wohnen und Kommunikation bietet die Konferenz Bürgermeistern, städtischen Entscheidern, Politikern und Top-Managern brandaktuelles Know-how um Städte zukünftig nachhaltiger entwickeln zu können. Gleichzeitig können sich Entscheider mit Technologiepartnern aus der ganzen Welt vernetzen.

Die Konferenz zählt zu den weltweit größten Showcases für innovative Lösungen, die bereits umgesetzt wurden um Städte nachhaltiger zu machen. Entscheider erhalten praktische Antworten auf ihre zwei Schlüsselfragen:

Wie kann ich meine Stadt nachhaltiger entwickeln?

Wer kann dabei helfen?

Wer wird teilnehmen?

In Zusammenarbeit mit den Vereinten Nationen, OiER und der Holding Graz, empfängt die *URBAN FUTURE Global Conference* bis zu 1.400 Delegierte aus der ganzen Welt:

- ___ Entscheider aus Regionen, Städten und Gemeinden
- ___ Top-Manager
- ___ Bürgermeister und Stadtplaner
- ___ Manager städtischer Infrastruktur
- ___ Stadt- und Stadtteilentwickler
- ___ Regierungsvertreter aus dem Bereich Smart City von mehr als 60 Nationen
- ___ Hochrangige Manager von Umwelttechnologie-Unternehmen
- ___ Führende Wissenschaftler
- ___ Journalisten

Die *URBAN FUTURE Global Conference* zählt weltweit zu den bedeutendsten Veranstaltungen für nachhaltige Städte und hilft aktiv dabei, ein besseres Leben in den Städten der Zukunft zu schaffen.



Was macht die URBAN FUTURE Global Conference so besonders?

Geschäfte machen

Die Konferenz ist stark darauf ausgerichtet, Business zu ermöglichen. Es bieten sich zahlreiche Formate an, um konkrete Fallstudien und Lösungen zu präsentieren: die hochkarätigen Teilnehmer von Städten, Regionen, Regierungen und Unternehmen sind zudem genau die richtigen Ansprechpartner um Geschäfte anzubahnen.

Netzwerken

Die *URBAN FUTURE Global Conference* bietet zahlreiche Möglichkeiten – und zwar bereits Monate vor Beginn der Veranstaltung – um mit interessanten Personen in Kontakt zu kommen, wie z.B.

- Mit der Konferenz-APP können Sie bereits im Vorfeld, während aber auch nach der Konferenz mit interessanten Personen in Kontakt treten
- Speed-Dating Sessions
- Abendempfang für Teilnehmer und Speaker
- Mehrere Side-Events am Tag vor und nach der Konferenz
- Ausgewiesene Meeting-Bereiche im Konferenzbereich
- Medienzentrum mit Interview-Bereichen
- Präsentation der innovativsten Start-up Ideen

Internationale Konferenz

Bis zu 1.400 Teilnehmer kommen aus der ganzen Welt für ein Ziel zusammen: um Städte nachhaltiger zu gestalten. Die Partnerschaft mit den Vereinten Nationen und zahlreichen weiteren internationalen Organisationen sorgt zudem für die Teilnahme von hochrangigen Regierungsvertretern für den Bereich Smart City aus mehr als 60 Nationen. Das macht die *URBAN FUTURE Global Conference* eine wahrlich globale Veranstaltung.

Darüber hinaus präsentiert die Konferenz mehr als 120 Sprecher aus 5 Kontinenten, darunter einige der prominentesten, einflussreichsten, kontroversiellsten und vorausdenkendsten Persönlichkeiten.

Fallstudien Fokus

Einer der Schwerpunkte dieser Konferenz sind die zahlreichen Fallstudien, die städtischen Entscheidern aufzeigen werden, dass nachhaltige Städte schon heute weit mehr als eine Utopie sind. In mehreren Konferenzräumen werden Fallstudien präsentiert und geben so einen interessanten Überblick über weltweit erfolgreich implementierte Lösungen.



Programm

Die *URBAN FUTURE Global Conference* hat ein klar strukturiertes Programm mit vier großen Schwerpunkt-Themen. Dieses wird in insgesamt bis zu 10 Konferenz- und 4 Plenarsälen parallel präsentiert. Der Großteil der einzelnen Sessions sind stark interaktiv gestaltet, um so den aktiven Austausch von Know-how zwischen allen Teilnehmern zu ermöglichen: dabei gibt es einen interessanten Mix aus kurzen Keynote Präsentationen, Fallstudien, Podiumsdiskussionen, Workshops und Q&A sessions.

Die Konferenz bietet zudem umfangreiche Möglichkeiten zum Netzwerken und integriert auch spezielle Netzwerk-Veranstaltungen in das offizielle Programm.

Im Rahmen der *URBAN FUTURE Global Conference* gibt es eine breit angelegte und in den Konferenzbereich integrierte EXPO, die während der gesamten Konferenzdauer innovative Unternehmen und Lösungen für nachhaltige Städte präsentiert.



**Smart
Mobility**



**Smart
Energy**



**Smart
Communications**



**Smart Living &
City Planning**



Mobility Themen

Öffentlicher Verkehr

- ___ Öffentlichen Verkehr nachhaltiger gestalten
- ___ So planen Sie öffentlichen Verkehr in schnell wachsenden Städten
- ___ Multi-Modalität wirklich umsetzen
- ___ Strategien für mehr Passagiere im öffentlichen Verkehr
- ___ Preis-Strategien für den öffentlichen Verkehr
- ___ Finanzierung des öffentlichen Verkehrs in Städten
- ___ Runder Tisch mit ÖV-Managern

Die neuesten Innovationen im Bereich der Mobilität

- ___ Neue Antriebs- und Fahrzeugkonzepte
- ___ Auswirkungen neuer Mobilitäts-Technologien auf das Management von Städten
- ___ Autonomes Fahren - Vision oder baldige Realität: Bedeutung für Städte

Verbessern der aktuellen Verkehrssituation in Städten

- ___ Optimieren des Verkehrsflusses
- ___ Neue Mobilitätsmuster erfolgreich fördern
- ___ Elektromobilität

Reduktion des Individualverkehrs in Städten

- ___ Strategien zur Reduktion privaten Autoverkehrs
- ___ Was wir von City-Maut Systemen aus der ganzen Welt lernen können
- ___ Wie wirtschaftlich ist es, Städte für Autos weniger attraktiv zu machen?

Sprecher

Die *URBAN FUTURE Global Conference* präsentiert mehr als 120 hochkarätige Sprecher und Experten aus der ganzen Welt. Zu den Sprechern im Bereich Mobility zählen u.a. bereits:



Doris Bures

Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie, Österreich



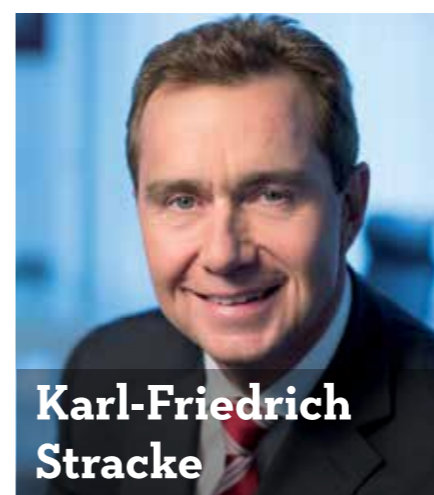
Jeremy Rifkin

Präsident der Foundation on Economic Trends und Bestseller-Autor, USA



Alain Flausch*

Generalsekretär der UITP, Belgien



Karl-Friedrich Stracke

Präsident Magna Steyr Fahrzeugtechnik, Österreich



Annelie Hulthén

Bürgermeisterin von Göteborg, Schweden



Ian Robertson*

Mitglied des Vorstandes BMW Group, Deutschland

*angefragt



09.00 - 10.30

Offizielle Eröffnung des MOBILITY Streams

Die Zukunft der Mobilität in Städten
Das Ende des öffentlichen Verkehrs (wie wir ihn kennen)

KN
KN

11.00 - 12.30

Systeme für autonomes Fahren

Session 1

WS

Den öffentlichen Verkehr nachhaltiger gestalten

Wie nachhaltig kann ÖV wirklich sein? **PRE**
Die nachhaltigsten ÖV Systeme der Welt **CS**
Runder Tisch der Visionäre: Q&A mit ÖV Managern **Q&A**

14.00 - 15.45

Systeme für autonomes Fahren

Session 2

WS

Wie man neue Passagiere für den ÖV gewinnt

Sie haben also ein ÖV Netz: aber wie bekommen Sie mehr Passagiere? **PRE**
Wie Segmentierung dabei hilft neue Passagiere zu gewinnen **PRE**
Die besten ÖV Kampagnen der Welt **CS**
Von der Marketing-Front: Q&A mit ÖV Marketing Managern **Q&A**

Planung des ÖV in schnell wachsenden Städten

Herausforderungen an die Mobilität in schnell wachsenden Städten **PRE**
Herausforderung für Städteplaner: Wachsende Städte + ÖV **PRE**
Mobilitätslösungen für schnell wachsende Städte **CS**
Wir nehmen die Herausforderung an: ÖV Manager in schnell wachsenden Städten **Q&A**

16.15 - 18.00

Systeme für autonomes Fahren

Session 3

WS

Finanzierung von ÖV Investments

Neue Spielregeln bei der Finanzierung von ÖV Systemen **PRE**
Neue Finanzierungsinstrumente für Städte **PRE**
Die Zukunft von Finanzierungen im ÖV **Q&A**
Wie bessere Governance ein Finanzierungsinstrument für ÖV sein kann **PRE**

Preisgestaltung im ÖV

Überblick strategischer Preisansätze im ÖV **PRE**
Wie Preisstrategien die Nutzung des ÖV beeinflussen können **PRE**
Gratis ÖV: zahlt sich das aus? **CS**
Diskussionsrunde mit ÖV Pricing-Experten **Q&A**

09.00 - 10.30

Technologie-Update: Neue Antriebs- und Fahrzeugkonzepte

Übersicht neuester Technologien

Optimieren des Verkehrsflusses

Wie die Nutzung von Autos in Städten sinnvoller gestaltet werden kann **PRE**
Wie Städte von einem verbesserten Verkehrsfluss profitieren **PRE**
Optimieren live: Fallstudien zur Verbesserung des Verkehrsflusses **CS**
Verkehrsfluss & Stadtplanung **PRE**

11.00 - 12.30

Technologie-Update: Neue Antriebs- und Fahrzeugkonzepte

Fahrzeuge für private und kleingewerbliche Nutzung

Fördern neuer Mobilitätsmuster

Car-Sharing ist nicht neu: so spiegeln die Systeme neue Mobilitätsanforderungen in Städten wieder **PRE**
So wird man zu einer Fahrrad-Stadt **CS**
Gehen: die am meisten unterschätzte Mobilitätsform in Städten **PRE**
Faktor Mensch: so ändert man bestehende Mobilitätsmuster **PRE**

14.00 - 15.45

Technologie-Update: Neue Antriebs- und Fahrzeugkonzepte

Nutzfahrzeuge für Städte

Technologie-Update: Neue Antriebs- und Fahrzeugkonzepte

Schienefahrzeuge

Elektromobilität

Was E-Mobilität heute für Städte erreichen kann: die harten Fakten (ohne dem Glamour) **PRE**
Faktor Mensch: so gewinnt man Einwohner für Elektromobilität **PRE**
Oslo: was man von Europas E-Mobilitäts-Hauptstadt lernen kann **CS**
Die Zukunft der E-Mobilität in Städten **Q&A**

16.00 - 18.00

Individualverkehr aus Städten heraus bekommen

Leben in einer Stadt mit weniger Autos **PRE**
Ist eine Stadtmaut geeignet um die Autonutzung in Städten zu reduzieren? **PRE**
Was wir aus den Erfahrungen von Städten mit Mautsystemen lernen können **PRE**
Politisches Q&A: Wie führt man Stadtmaut-Systeme ein **Q&A**

KN - Keynote Präsentation
PRE - Präsentation
WS - Workshop
CS - Case Study (Fallstudie)
Q&A - Podiumsdiskussion



Resources: Energy Themen

Energie Produktion

- ___ Warum sich Städte immer mit Energieversorgung auseinander setzen müssen?
- ___ Nachhaltige Energieversorgung für Städte
- ___ Welche Rolle kann die Micro-Produktion in Städten wirklich spielen?
- ___ Energie-Herausforderungen für schnell wachsende Städte

Energieeffizienz

- ___ Wie Smarte Städte auch smart Energie konsumieren
- ___ Die erfolgreichsten städtischen Energiesparinitiativen
- ___ Wie kann Technologie Städten dabei helfen, energieeffizienter zu werden
- ___ CEO Podiumsdiskussion über Energieeffizienz
- ___ Wie kann der aktuelle Gebäudebestand energieeffizient werden?
- ___ Steigerung der Energieeffizienz in Schwellenländern
- ___ So wird man eine Smart Energy City
- ___ Energie live: die besten Fallstudien aus der ganzen Welt

Energie Strategie

- ___ Strategische Energie-Optionen für Städte
- ___ Energievisionen von Städten
- ___ Smart Cities brauchen auch Smart Governance: Podiumsdiskussion mit Q&A
- ___ Experten am "Hot Seat": die besten Strategieberater stehen Rede & Antwort

Sprecher

Die *URBAN FUTURE Global Conference* präsentiert mehr als 120 hochkarätige Sprecher und Experten aus der ganzen Welt. Zu den Sprechern im Bereich Ressourcen zählen u.a. bereits:



Luis Gomez-Echeverri

Senior Advisor, Sustainable Energy for all (SE4ALL), UNO



Michael Braungart

Cradle-to-Cradle Experte, Deutschland



Alex Steffen

Nachhaltigkeitsexperte und Bestseller Autor, USA



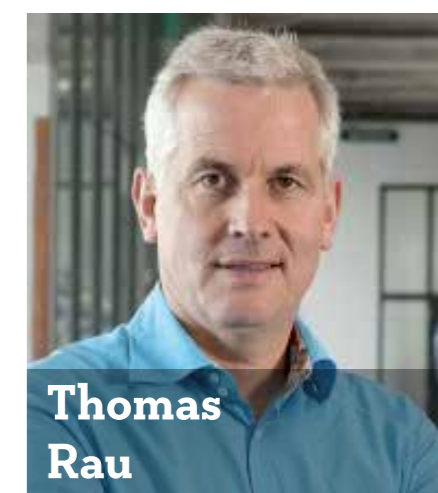
Andreas Umbach

Vorstandsvorsitzender Landis+Gyr, Schweiz



Florian Haslauer

Leiter des Energieteams Europa bei A.T. Kearney, Österreich



Thomas Rau

Architekt & CEO von turntoo, Niederlande



Resources: Energy Programm

Di / 18.

09.00 - 10.30

Offizielle Eröffnung des RESSOURCES Streams

| | |
|---|----|
| Ein Ausblick auf den weltweiten Energiekonsum | KN |
| Der andere Blickwinkel: Städte & Energie | KN |
| Das wird Städte zukünftig bewegen: Herausforderungen im Energie-Bereich | KN |

11.00 - 12.30

Energie-Strategie

| | |
|--|-----|
| Energievisionen von Städten | PRE |
| Städte mit smarten Energiekonzepten brauchen vor allem smarte Governance | PRE |
| Am heißen Stuhl: die besten Energieberater über Strategien für Städte | Q&A |

14.00 - 15.45

Nachhaltige Energiegewinnung

| | |
|---|-----|
| Wie nachhaltig können Städte Energie wirklich gewinnen? | PRE |
| Der Umstieg von fossile auf erneuerbare Energieträger | PRE |
| Ist Micro-Generation in Städten wirklich eine Lösung? | PRE |
| Erneuerbare Energien & Städte | Q&A |

Energieversorgung in schnell wachsenden Städten

| | |
|---|-----|
| Energie-Herausforderungen für schnell wachsende Städte | PRE |
| Wie nachhaltig kann die Energiegewinnung in schnell wachsenden Städten sein? | PRE |
| Roundtable der Energieexperten: die Herausforderung boomender Städte annehmen | Q&A |

16.15 - 18.00

Energieeffizienz

| | |
|--|-----|
| Smarter Energieverbrauch zeichnet Smarte Städte aus | PRE |
| Der Einfluss der Verbraucher auf das Energiesparen von Städten | PRE |
| Die erfolgreichsten Energiesparer-Städte | CS |
| Diese Initiativen helfen Städten beim Energiesparen | Q&A |

Mi / 19.

09.00 - 10.30

Smart Metering

| | |
|---|-----|
| Wie Smart Metering unseren Energie-Lifestyle verändern kann | PRE |
| Smart Metering live: welche Städte bereits darauf setzen | PRE |
| Die Zukunft von Smart Metering in Städten | Q&A |

11.00 - 12.30

Umwandlung von Gebäudebestand in Smarte Gebäude

| | |
|---|-----|
| Die größte Herausforderung für Energieeffizienz: | PRE |
| Umwandlung des Gebäudebestands | PRE |
| Transformation erleben: Städte und ihre Lösungen | CS |
| Keine Patentrezepte: Ansätze beim Umgang mit Altbestand | Q&A |

Erhöhen der Energieeffizienz in Schwellenländern

| | |
|---|-----|
| Herausforderungen für schnell wachsende Städte | PRE |
| Lösungsansätze für Energieeffizienz: Beispiele aus der ganzen Welt | CS |
| Städte live: Herausforderung der Energieeffizienz in schnell wachsenden Städten | Q&A |

14.00 - 16.00

So werden sie eine Stadt mit smartem Energieverbrauch

| | |
|---|-----|
| Aufbruch im Energie-Bereich: 6 Städte werden Smart | PRE |
| Knackpunkt: Integration aller relevanten Stakeholder | PRE |
| Das haben wir gelernt: Fehler, die es zu vermeiden gilt | Q&A |

KN - Keynote Präsentation
 PRE - Präsentation
 WS - Workshop
 CS - Case Study (Fallstudie)
 Q&A - Podiumsdiskussion



Communications Themen

Entscheidungen in Städten

- ___ Neue Gegebenheiten: Wie Menschen und Gruppen heute Entscheidungen treffen
- ___ Auswirkungen neuer Entscheidungsprozesse auf das Management von Städten
- ___ Wie Städte mit ihren Bürgern kommunizieren (sollten)

Kommunizieren von Veränderung

- ___ Leadership als Voraussetzung einer Smart City Transformation
- ___ Smart City verlangt eine neue Art der Verwaltung
- ___ Workshop: Städtische Infrastrukturprojekte kommunizieren

Bürgerbeteiligung

- ___ Das neue Einmischen: Wie eine neue Spezies von Städtern die Politik verändert
- ___ Wie erreicht man Bürger, die sich nicht beteiligen wollen
- ___ Stadt-Aktivisten: So verstehen sie die neuen Dynamiken

Die Kommunikation der Zukunft ermöglichen

- ___ Technologie beeinflusst maßgeblich, wie Städte kommunizieren sollten
- ___ Die kommunikativsten Städte der Welt
- ___ Ausblick: die Kommunikationstechnologien der Zukunft

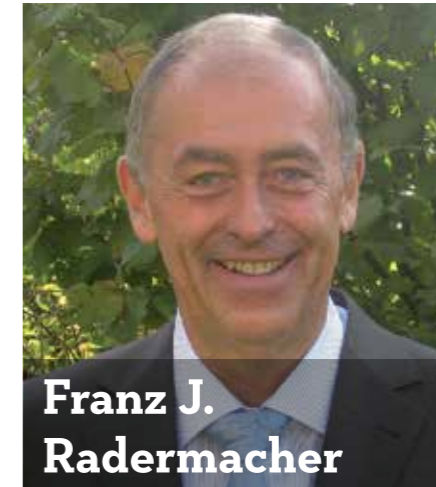
Sprecher

Die *URBAN FUTURE Global Conference* präsentiert mehr als 120 hochkarätige Sprecher und Experten aus der ganzen Welt. Zu den Sprechern im Bereich Kommunikation zählen u.a. bereits:



Ken Livingstone

Ehemaliger Bürgermeister von London, Großbritannien



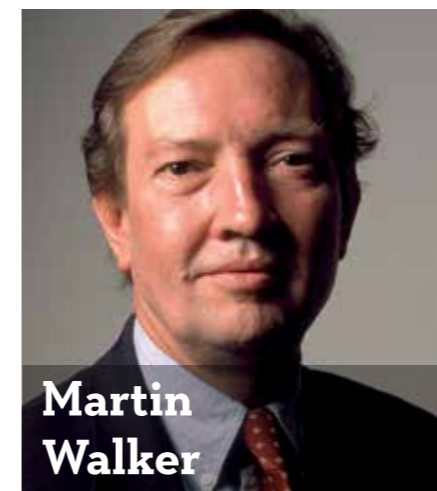
Franz J. Radermacher

Globalisierungsexperte, Deutschland



Christian Gärtner

CEO von Stylepark, Deutschland



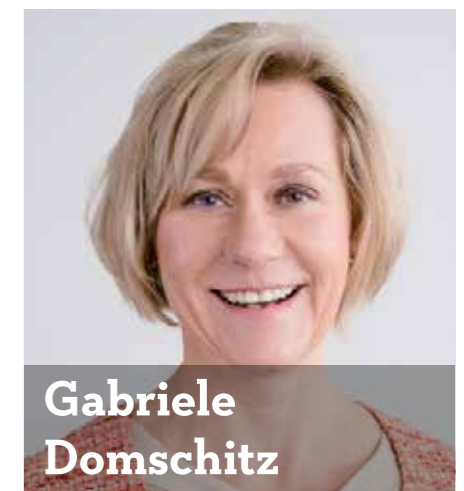
Martin Walker

Senior Director des Global Business Policy Council, USA



Jeroen van der Heijden

Experte für urbane Veränderungsprozesse
Australian National University, Australien



Gabriele Domschitz

Vorstandsdirektorin der Wiener Stadtwerke, Österreich



Communication Programm

Di / 18.

09.00 - 10.30

Offizielle Eröffnung des COMMUNICATION Streams

Die Bedeutung von Leadership bei Veränderungsprozessen in Städten
Die Zukunft der Kommunikation in Städten

KN
KN

11.00 - 12.30

Städtische Entscheidungen & Kommunikation

Die Grundlage: so kommen Entscheidungen bei Menschen zustanden **PRE**
Der Upgrade: so entstehen Entscheidungen in Gruppen **PRE**
So werden in Städten Entscheidungen getroffen **PRE**
So kommunizieren Städte mit ihren Bewohnern **PRE**

14.00 - 15.45

Städtische Entscheidungen & Kommunikation

Die Bedeutung der Information: was für Entscheidungen wirklich zählt **PRE**
Podiumsdiskussion mit den Profis: was macht gute Kommunikation aus? **Q&A**
Die besten städtischen Kommunikationskampagnen der Welt **CS**

Wege demokratischer Entscheidungsfindung

Teil 1

WS

16.15 - 18.00

Leadership & Veränderungsprozesse

PRE / Q&A

Wege demokratischer Entscheidungsfindung

Teil 2

WS

Mi / 19.

09.00 - 10.30

Bürgerbeteiligung heute

Wie wichtig ist es, Bewohner bei Entscheidungen einzubinden? **PRE**
Bürgerbeteiligung: wie engagierte Bürger heute politische Prozesse in Städten verändern **PRE**
So können städtische Entscheider von Bürgerbeteiligung profitieren **Q&A**

Konsensfördernde Maßnahmen im Einsatz

Teil 1

WS

11.00 - 12.30

Widerstand durch Bürger

Arten des Widerstands - und wie Städte damit umgehen (sollten) **PRE**
So ticken Bürgerinitiativen **PRE**
Beispiele erfolgreicher Integration von Bürgerinitiativen **Q&A**

Konsensfördernde Maßnahmen im Einsatz

Teil 2

WS

14.00 - 16.00

Kommunikationstechnologien der Zukunft: Ein Ausblick

Technologien für die smarten Städte der Zukunft **WS**

Bürger wollen sich nicht mehr beteiligen

Warum sich immer weniger Bürger engagieren **PRE**
So kommunizieren sie mit den Nichtwählern **PRE**
Ideen live: Bürger zu mehr Engagement motivieren **Q&A**

Infrastrukturprojekte richtig kommunizieren

Infrastrukturprojekte live: Herausforderungen und Lösungsansätze **CS**
Von der Herausforderung, komplexe Infrastrukturprojekte zu kommunizieren **PRE**
Podiumsdiskussion mit den Kommunikations-Profis **Q&A**

16.00 - 18.00

Wie Technologien verändern werden, wie wir kommunizieren

Worauf sich Städte einstellen müssen **WS**

Infrastrukturprojekte richtig kommunizieren

The learning experience (live Fallstudie) **WS**

KN - Keynote Präsentation
PRE - Präsentation
WS - Workshop
CS - Case Study (Fallstudie)
Q&A - Podiumsdiskussion



Living & City Planning Themen

Das neue Leben in Städten

- ___ Wie die alternde Gesellschaft unsere Städte verändern wird
- ___ Die Arbeitswelt ändert sich rasant: Neue Realität für Städte
- ___ Woher werden die ganzen neuen Jobs in wachsenden Städten kommen
- ___ Städte im Standortwettbewerb: Was für Unternehmen wirklich zählt

Wohnen & Stadtplanung

- ___ Stadtkonzepte neu betrachtet: was wir aus den letzten 20 Jahren lernen sollten
- ___ Erfolgsfaktoren für die nachhaltige Entwicklung von Stadtteilen
- ___ Die innovativsten Green-Buildings und deren Technologien
- ___ Fallstudie: Smarte Gebäude & Smarte Grids – so kann es funktionieren
- ___ So reduzieren Smarte Städte das Risiko von Umweltkatastrophen

Bauvorschriften & Flächenwidmung

- ___ So beeinflussen Bauvorschriften unsere Städte: egal ob smart oder nicht
- ___ Die idealen Bauvorschriften für Smart Cities

Technology update

- ___ Der nächste Innovationsschub: Wie das Internet der Dinge Städte verändern wird
- ___ So helfen technologische Innovationen Städten beim Energiesparen
- ___ Technologie oder Menschen: von Einflussfaktoren beim Energiesparen

Sprecher

Die *URBAN FUTURE Global Conference* präsentiert mehr als 120 hochkarätige Sprecher und Experten aus der ganzen Welt. Zu den Sprechern im Bereich Living zählen u.a. bereits:



Victor Callister

Stv. Direktor, Department of Built Environment, City of London, Großbritannien



Manfred Hegger

Geschäftsführer von HHS Architektur, Deutschland



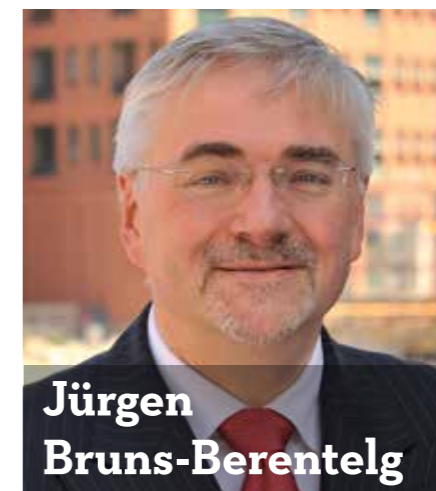
Eckhart Hertzsch

Leiter der Morgenstadt Initiative Fraunhofer-Institut, Deutschland



Ian Short

Geschäftsführer Institute for Sustainability, Großbritannien



Jürgen Bruns-Berentelg

Geschäftsführer der HafenCity Hamburg, Deutschland



Kent Larson

Direktor des MIT Living Lab, USA

Programmschwerpunkt Deutschland – Österreich – Schweiz (in deutscher Sprache)

Urbane Bürgerbeteiligung

Wie Städte und Bürger künftig kommunizieren und Entscheidungen treffen

18.-19. November, 2014

In Kooperation mit:



Konsensfördernde Maßnahmen im Einsatz

- ___ Städtische Kommunikation am Prüfstand
- ___ Großprojekte richtig kommunizieren
- ___ So lernen wir aus den Fehlern anderer Städte
- ___ Mediation im öffentlichen Bereich
- ___ Einfluss von Bürgerbeteiligung auf Entscheidungsprozesse

Entscheidungs- findung in Städten

- ___ Wie werden Entscheidungen in Städten heute getroffen?
- ___ Welchen Einfluss hat ein geändertes Kommunikationsverhalten auf diesen Prozess – und was bedeutet das für Städte?
- ___ Ist die demokratische Entscheidungsfindung am Ende?

Bürgerbeteiligung live

- ___ Wie gehen Städte heute mit Bürgerbeteiligung um?
- ___ Unterschiedliche Ansätze der Bürgerbeteiligung
- ___ Fallstudien aus dem deutschsprachigen Raum

Leistbarer Wohnraum in den Städten von morgen

19. November, 2014

In Kooperation mit:



Regulierung

- ___ Wie (Über)Regulierung die Kosten für Wohnraum beeinflusst
- ___ Regulierung live: Skurrilitäten unserer Bauvorschriften
- ___ Beispiele smarter Bauvorschriften in Europa
- ___ Wege aus der Überregulierung: Politische Podiumsdiskussion

Zukunft des Wohnraums

- ___ Wie Menschen wohnen wollen
- ___ Willkommen am Planeten ihrer zukünftigen Kunden: was junge Menschen bewegt
- ___ Der deutschsprachige Wohnraum-Barometer: Marktausblick
- ___ CEOs stehen Rede & Antwort: Wohin geht der Markt und welchen Herausforderungen müssen wir uns stellen

Finanzierbarer Wohnraum

- ___ Sind Förderungen eine Lösung um explodierende Wohnkosten in den Griff zu bekommen?
- ___ Leistbarer Wohnraum in europäischen Städten: Utopie oder Umdenken erforderlich?
- ___ Beispiele für leistbaren Wohnraum



Sprecher

An der *URBAN FUTURE Global Conference* werden sich mehr als 120 Sprecher aktiv beteiligen, darunter einige der bekanntesten Experten für Nachhaltigkeit, internationale Politiker, Geschäftsführer, Bürgermeister von Städten aus der ganzen Welt, Vordenker in Sachen Umwelt- und Klimaschutz und Wissenschaftler.

Darüber hinaus steht das Konferenzteam derzeit weltweit mit mehr als 200 potenziellen Sprechern in Kontakt: die Liste bestätigter Sprecher wächst daher nahezu täglich. Auf der nächsten Seite finden Sie eine Übersicht der bereits bestätigten Experten.

Sahin Albayrak

Director of the DAI-Laboratory at the TU Berlin, Germany

Mahmoud AlBurai

Director of the Dubai Real Estate Institute DREI, UAE

Nadja Alexander

Mediation expert, Hong Kong

Alan AtKisson

Sustainability expert, UK

Benjamin R. Barber

Political theorist & best-selling author, USA

Ramesh Biswas

Architect, Malaysia

Stephanie Bock

Project leader at the German Institute of Urbanism (DIFU), Germany

Michael Bordt

Professor of philosophy & management consultant, Germany

Michael Braungart

Cradle-to-cradle expert, Germany

Han Brezet

Expert on sustainable design, TU Delft, Netherlands

Eric Britton

Mobility expert, CEO of EcoPlan, France

Jürgen Bruns-Berentelg

CEO of Hafencity Hamburg, Germany

Raoul Bunschoten

Technical University of Berlin, Germany

Doris Bures

Federal Minister for Transport, Innovation and Technology, Austria

Victor Callister

Assistant Director, Department of Built Environment, City of London, UK

Christoph Chorherr

Member of the Vienna City Council, Austria

Wulf Daseking

City planning expert, University of Freiburg, Germany

Gabriele Domschitz

Member of the board at Wiener Linien, Austria

Ulrich Eberl

Head of innovation publications at Siemens, Germany

Martin Fellendorf

Mobility expert, TU Graz, Austria

Sascha Ferz

Mediation expert, University of Graz, Austria

Harald Frey

Mobility expert, TU Vienna, Austria

Christian Gärtner

CEO of Stylepark, Germany

Luis Gomez-Echeverri

Senior Advisor at Sustainable Energy for all - SE4ALL, Germany

Joachim Hahn

Head of the Department of City development, City of Heidelberg, Germany

Stephen A. Hammer

Lead Urban Specialist, The World Bank, USA

Sascha Haselmayer

CEO of Citymart.com, Spain

Florian Haslauer

Head of European Energy team at A.T.Kearney

Manfred Hegger

CEO of HHS Architects, Germany

Uli Hellweg

CEO of IBA Hamburg, Germany

Eckhart Hertzsch

Deputy leader of Morgenstadt-Initiative at Fraunhofer, Germany

Dan Hill

Urbanist, CEO of Fabrica, Italy

Andreas Hofer

Partner at Archipel architects Zurich, Switzerland

Christian Holter

CEO of solid, Austria

Anneli Hulthén

Executive Mayor, City of Gothenburg, Sweden

Nils Jonas

Office for citizen participation, City of Potsdam, Germany

Frank Junker

CEO of ABG Frankfurt Holding, Germany

Kay Uwe Kärsten

mitmachen, office of citizen participation, City of Potsdam, Germany

Brad Kahn

CEO of Groundwork Strategies, USA

Rainer Kallenbach

CEO of Bosch Software Innovations, Germany

Christian Kern

CEO, Austrian Railways (ÖBB), Austria

Frank Kresin

Director at waag society, Netherlands

Monika Kunz

City planning, City of Saarbrücken, Germany

Kent Larson

Director of the MIT Living Labs, USA

Jim Lawless

Motivator, UK

Wolf Linder

Politics expert, University of Bern, Switzerland

Ken Livingstone

Former Mayor of the City of London, UK

Thomas Madreiter

Director of Urban Planning, City of Vienna, Austria

Riccardo Marini

Gehl Architects, Denmark

Andreas Pfeiffer

CEO of Hsubject, Germany

Thomas Pucher

Architect & City planner, Austria

Franz J. Radermacher

Globalisation expert, Germany

Jørgen Randers

Professor of climate strategy & best-selling author, Norway

Carlo Ratti

Architect & designer, Italy

Thomas Rau

Architect & sustainability expert, CEO of turntoo, Netherlands

Martin Rein-Cano

Architect at Topotek 1, Germany

Ortwin Renn

Risk researcher & sustainability expert, University of Stuttgart, Germany

Hubert Rhomberg

CEO & founder of Rhomberg Group, Austria

Jeremy Rifkin

President of the Foundation on Economic Trends & best-selling author, USA

Ian Short

CEO of the Institute for Sustainability, UK

Benjamin Sovacool

Director of the Danish Center for Energy Technology, Denmark

Jeff Speck

CEO of Speck & Associates LLC, USA

Alex Steffen

Sustainability expert, USA

Karin Stieldorf

Winner of the Solar Decathlon 2013, Austria

Karl-Friedrich Stracke

President, Magna Steyr Fahrzeugtechnik, Austria

Andreas Umbach

CEO of Landis+Gyr, Switzerland

Peter Umundum

Member of the board, Österreichische Post AG, Austria

Jeroen van der Heijden

Urban governance expert, Australian National University, Australia

Ronald van Warmerdam

City of Amsterdam, Netherlands

Erich Visotschnig

CEO of SK Prinzip, Austria

Karl Wagner

Club of Rome, Switzerland

Martin Walker

Senior Director of the Global Business Policy Council, USA

Thomas Waltert

City development North, City of Basel, Switzerland

Bertram Werle

Head of Building Authority, City of Graz, Austria

Friedrich Zimmermann

Sustainability expert, University of Graz, Austria



Graz: Europas größtes Smart City Labor



Alle Augen sind auf Graz gerichtet: hier entsteht das größte Smart City Projekt Europas

Innerhalb der kommenden Jahre wird im Grazer Stadtgebiet eine Gesamtfläche von rund 477 ha als Smart City Graz entwickelt. Hier kommen die radikalsten, innovativsten und fortschrittlichsten Konzepte und Technologien aus den Bereichen Bauen & Wohnen, Mobilität, Arbeiten und Energie zum Einsatz. Einige dieser Konzepte und Technologien stehen in Graz vor ihrer Premiere, andere müssen überhaupt erst entwickelt werden.

Innerhalb des Smart City Graz-Projektes wird erstmals eine nachhaltige und stark koordinierte Stadtentwicklung in einer mittelgroßen europäischen Stadt implementiert. Die Stadt Graz (mit rund 300.000 Einwohnern) übernimmt mit diesem Projekt eine internationale Führungsrolle und integriert dabei Partner wie die UNECE sowie in ihrem Segment führende Technologieunternehmen aus der ganzen Welt.

Die Stadt Graz wird sich in den kommenden 10 Jahren zu einem der wichtigsten internationalen Vorzeigeprojekte für Smart Cities entwickeln. Dabei können sie die einzelnen Entwicklungsschritte, Erfolge und Rückschläge im Rahmen der Konferenz Jahr für Jahr mitverfolgen.

Graz ist zudem eine der Partnerstädte des internationalen UNECE/OiER Projektes „Smart urban solutions for transition and developing countries in UNECE region, Middle East and Northern Africa.“

Dieses Projekt hat sich als Ziel gesetzt, die Anwendbarkeit und vor allem auch die Übertragbarkeit der konzeptionellen, praktischen und sozioökonomischen Ansätze einer Smart City zu demonstrieren. So erhalten Schwellenländer Zugriff auf erprobte und umsetzbare Technologien bzw. Konzepte: gleichzeitig eröffnet dies für die beteiligten Unternehmen zahlreiche Business-Chancen.



**UNITED NATIONS
ECONOMIC COMMISSION
FOR EUROPE**



Das Urban Future Team

Hinter der *URBAN FUTURE Global Conference* steht ein mehr als 10-köpfiges Team mit jahrelanger Erfahrung in der Konzeption und Umsetzung innovativer Konferenzen, Kongresse und Events. 2014 werden wir zudem erstmals durch ein Team von internationalen Kommunikationsexperten unterstützt. Dadurch wird die Konferenz auch aus technologischer Sicht zu einer internationalen Vorzeigeveranstaltung.



**Claudia
Babel**

CEO

t. +43 (0)316/828 828 313
e. c.babel@cb-brand.com



**Gerald
Sutter**

Content Manager

t. +43 (0)316 / 828 828 314
e. g.sutter@cb-brand.com



**Martin
Filipic**

Speaker Services

t. +43 (0)316/828 828 302
e. m.filipic@cb-brand.com



**Elke
Babel-Seifter**

Partner Services

t. +43 (0)316/828 828 303
e. e.babel-seifter@cb-brand.com



**Manuela
Gsöll**

Organisation

t. +43 (0)316 / 828 828 319
e. m.gsoell@cb-brand.com



**Kari
Aina Eik**

Secretary General, OiER

t. +43 (0)1/532 22 66
e. sg.office@oier.pro



**Brigitte
Hammer**

Organisation

t. +43 (0)316/828 828 320
e. b.hammer@cb-brand.com



**Georg
Schröck**

Organisation

t. +43 (0)316/828 828 305
e. g.schroeck@cb-brand.com

Die Partner

Conference Patrons



Conference Sponsors



Networking & Academic Partners

